

Jahresbericht 2013

Das Jahr begann mit der Teilnahme an Untersuchung von polnischen und polnischsprachigen Organisationen von Polen, die in Namen vom Polnischen Westinstitut aus Posen von Frau Dorota Kot durchgeführt worden waren. Dabei wurden u.a. Fragen zur Lage von polnischen Unternehmern in der deutschen Wirtschaft und Verbindungen zu Polen beantwortet .

Am 21. **Januar** stellte TIAD eine Weiterbildungsmaßnahme vor, die für die kommenden zwei Jahre geplant war und die in sehr wichtigen Bereichen wie: Kommunikation, Rechnungswesen oder Organisation sowohl Geschäftsführende als auch Personal qualifizieren soll. Dieses Projekt wurde in Kooperation mit dem Bildungszentrum der Stadt Nürnberg entwickelt und aus Mitteln der Europäischen Sozialfonds gefördert.

Am 28. Januar fand im Krakauer Haus die Jahresversammlung von PUN statt. Von 27 Mitgliedern waren an diesem Abend 15 anwesend. Im ersten offiziellen Teil wurde der alte Vorstand entlastet , der neue/alte wurde gewählt.

Der Vorstand für das Jahr 2013 besteht weiter aus Fr. Ewa Hey (Vorsitzende), Hrn. Leszek Aleksander Wzorek (1. Vize) , Hrn.Jacek Wawrzyniak (2.Vize) und Fr. Anna Lewandowska-Pyka (Schatzmeisterin).

Im zweiten Teil haben wir über Texte für Rollup und Flyer sowie Vorbereitung zur Power-Point-Präsentation für alle Mitglieder entschieden. Wir haben auch keine Änderungen in der Satzung beschlossen.

Am 30. Januar waren wir beim Netzwerkstart der Zukunftskoaches für Nürnberg dabei. Hier handelt es sich um verschiedene Projekte, die dem demografischen Wandel entgegenkommen und Willkommenspolitik in der Metropolregion unterstützen werden.

Im **Februar** haben wir (über Hr.Ryszard Jedynek/Synergy) 11 Personen zur Weiterbildung angemeldet.

Am 15. **April** haben wir uns zu einer Versammlung getroffen. Hauptthema war unsere Internetseite, die sehr gut besucht ist. Laut Statistik haben wir in zwei Jahren 4.111 Gäste gehabt (3.352 aus Deutschland und 582 aus Polen), wobei 1 Gast im Durchschnitt über 4 Minuten auf der Seite blieb. Es wurden 25.726 "Klicks" registriert : 15.317 aus Deutschland und 5.474 aus Polen.

Der 20. April stand im Zeichen der Integrationskonferenz, die schon zum dritten Mal organisiert worden war.

Am 13. **Mai** haben wir beschlossen, an der XVI. Weltweiten Wirtschaftskonferenz, die von 22. bis 24.Juni in Warschau statt fand, teilzunehmen. U.a. gehörten Bio - Produkte aus Polen zu den Themen, hier wollten wir Nürnberg als Messestadt (z.B. jährliche BioFachMesse) hervorheben und für unsere Gruppe als Leistungsgruppe von Ort werben.

Als Gäste waren Herr Janusz Piechocinski (Polens Wirtschaftsminister) und Frau Krystyna Gurbiel (Vizeministerin in Landwirtschaftsministerium) anwesend.

Außer Unterlagen von uns, verteilten wir auch Infomaterial von Behörden (IHK, Wirtschaftsrahtaus usw).

Herr Krzysztof Nowak hat eine DVD mit ausgesuchten Fotos vorbereitet, die uns hier in Nürnberg zeigten – diese Präsentation wurde (während der Rede von Frau Hey) im Hintergrund ausgestrahlt. Unsere Delegation bestand aus: Ewa Hey, Beate Fricke und Ewa Swarzynska-Ferenz. Die Gruppe bezahlte Reisekosten, Teilnahme und Übernachtung wurden vom PUN übernommen.

Im Marktvorstehersaal der IHK trafen sich am 04. **Juni** deutsche Firmen, die geschäftliche Beziehungen mit Polen haben. Das Treffen wurde von Abteilung für Handel und Investitionen/ Botschaft der Republik Polen (Fr.Katarzyna Rzezniczek) und AHK Breslaw (Fr. Iwona Makowiecka) organisiert. Unsere zahlreiche Gruppe hat sich gefreut, dass sehr viele Firmen zu diesem Bayerisch-Polnischen Unternehmertreffen gekommen sind.

Initiiert von Frau Iwona Lompart haben sich am 13. Juni in Langwasser alle polnischen Organisationen aus Nürnberg getroffen. Das Thema waren Feierlichkeiten im Mai 2014 wegen sehr vielen für Polen historisch wichtigen Jahrestagen, u.a. der 10. Jahrestag des Beitritt Polens zur EU.

Weil jede Gruppe eigene Aktivitäten plant, sollte ein gemeinsamer Flyer mit allen Terminen entstehen.

Wir haben an eine Konferenz gedacht, die mit Hilfe der Botschaft der Republik Polen und IHK Nürnberg organisiert werden soll. Die Konferenz sollte zeigen, wie sich Polen in letzten Jahren wirtschaftlich entwickelt hat (Botschaft), wie wichtig für die Metropolregion die hier lebenden Polen sind (Hr. Jan Winkler soll Teil seiner Diplomarbeit vorstellen) und es sollten auch Polnische Unternehmer vorgestellt werden. Dieses Konzept müssen wir an die Botschaft weitergeben und um Unterstützung bitten.

Zu zehn Personen haben wir uns im **Juli** (15.07.) im Krakauer Haus getroffen und über den großen Erfolg bei der Warschauer Konferenz und die daraus entstandenen Möglichkeiten gesprochen.

Außerdem haben wir uns über Internetseite, das herbstliche Kulturfest in der Altstadt, Power-Point-Präsentation sowie Pläne für Mai 2014 unterhalten.

Nach einem sehr sommerlichen und mit Urlaubspause geprägten **August**, haben wir am 29. **September** einen super Ausflug nach Abenberg / Ebersbach zu Reiterhof Urmoneit organisiert. Nach einem Marsch durch den Wald haben wir ds dortige Klöppelmuseum, sowie das Haus der Fränkischer Geschichte unter Führung besucht. Danach beim Grillen und Lagerfeuer haben wir den Sonntag verbracht.

Noch im September haben wir bei Internationalem Menschenrechtspreis, der in diesem Jahr an Fr. Kasha Jacqueline Nabagesera aus Uganda ging, zusammen mit dem Verein Afro-Deutsche gefeiert.

Oktober: leider mussten wir aus gesundheitlichen Gründen unsere Teilnahme an Sitzungen von Allianz pro Fachkräfte im Bamberg und in Nürnberg absagen. In beiden Fällen wurde über zukünftige Projekte in der Metropol diskutiert. In Form von World Cafés sind 54 Projekte entstanden, die demnächst zum Voiting im Internet vorgestellt werden. Daraus sollen wichtigste Ideen verwirklicht werden.

Am 17. **November** haben wir unser monatliches Treffen in Saal von PMK organisiert. Es wurden keine neue Themen besprochen, weil wir einige Gäste hatten, die sich für unseren Verein interessierten.

Frau Ewa Hey hat bekannt gegeben, dass sie aus privaten Gründen für das kommende Jahr als Vorsitzende nicht mehr zur Verfügung steht.

Dezember bedeutet immer in sich gehen, Bilanz machen, sich auf Weihnachts-, und Neujahrstage abstimmen – das alles ist uns am 8. Dezember wieder in Abenberg gelungen. Beim schönen Wetter und gut gelaunt haben wir wieder ein erfolgreiches Jahr abgeschlossen.

Weitere gute Nachrichten erwarteten uns in München, wo wir am 10. Dezember im Schloss Nymphenburg zu Weihnachtlichen Feierlichkeiten eingeladen waren: wir haben das "OK" zu unserer Konferenz im Mai 2014 vom Hrn.Dr. Jacek Robak (Botschaftsrat , Abteilungsleiter) bekommen!

Am 14. Dezember wurde das Voiting bei der IHK/Allianz pro Fachkräfte abgeschlossen und am 27. Dezember sind alle 10-Top-Projekte zur Förderung der Willkommenskultur in der Metropolregion vorgestellt.

Leider haben zwei Mitgliederinnen gekündigt: Frau Magdalena Maurer und Frau Maria Zmenda. Derzeitige Mitgliederzahl: 25.

Nürnberg, 31.12.2013 / Ewa Hey